

# Gustav Künemann Stätte

zur Pflege des künstlerischen Werkes  
von Gustav Künemann e.V.



GKS Gustav Künemann Stätte e.V., 49492 Westerkappeln

**Franz-Josef Schlie**  
Vorsitzender des Vorstandes

## Rundschreiben GKS – Weihnachten 2025

Liebe Freunde der Gustav Künemann Stätte,

Droste-Hülshoff-Weg 6  
49492 Westerkappeln  
Telefon : 05404 / 2389  
E-Mail: [franzjosef@schlie.de](mailto:franzjosef@schlie.de)

ein bewegtes Jahr geht zu Ende und gibt uns Gelegenheit zu einem Rückblick. Wie üblich fand im März dieses Jahres die Mitgliederversammlung im Bilderlager statt. Ebenfalls im März erschien in der Ibbenbürener Volkszeitung der Artikel „Das Kraftwerk als Objekt der Kunst“. Zum Abriss und der Sprengung des Kühlturms der Preußag AG in Ibbenbüren erinnerte der Redakteur Frank Klausmeyer an Bilder, die Gustav Künemanns intensiven Bezug zum Bergbau darstellten. Künemanns Vater war Bergmann und hätte sich vorstellen können, dass auch der Sohn unter Tage arbeiten würde. Doch der 15 Jährige wollte damals lieber eine Malerlehre beginnen und sie mit der Kunstmalerei verbinden.

An unserem Standort in der Bahnhofsstraße gab es in diesem Jahr einige Veränderungen. Zeitweise wurde die Bahnhofstraße zur Einbahnstraße erklärt. Am 4. Mai öffneten wir bei dem Maimarkt das Bilderlager für interessierte Besucher. Wir bewarben uns als gemeinnütziger Verein auch um eine Förderung beim Landesprogramms „Heimat Check.“ Der Antrag war erfolgreich und wir bekamen eine Zuwendung in Höhe von 2000 €. Diese Mittel wurden zweckgebunden eingesetzt. Frau Judith Essing aus Osnabrück restaurierte gründlich 12 Bilder des früheren Kalenders aus dem Jahre 2006. Dieser Kalender entstand damals zum 100. Geburtstag Künemanns. Diese frisch restaurierten Bilder wurden der Öffentlichkeit noch einmal am präsentiert. Es fügte sich glücklich, dass nach der Schließung des Bioladens am Kirchplatz für uns sich hier am Samstag, d. 14. September 2025 beim Tag der offenen Tür die neue Möglichkeit bot, die restaurierten Bilder in dem ehemaligen Laden auszustellen. Durch die Mithilfe der Familie Windmöller wurde die Aktion zu einem erfolgreichen Tag.

Es wäre wünschenswert, dass auch in Zukunft diese Räumlichkeit für die GKS nutzbar wäre. Die Gemeinde Westerkappeln müsste sich bei der Neuvermietung des Ladens bewerben. Die Idee eines Bürgerhauses am Kirchplatz wurde in der Öffentlichkeit lebhaft diskutiert.

Auch in diesem Jahr ergab es sich, dass auch Bilder aus Privatbesitz an uns abgegeben wurden. Im nächsten Jahr planen wir vor allem weitere Restaurierungen von beschädigten und verschmutzten Werken. Die Restauratorin Frau Essing hat ihre Mithilfe angeboten und könnte uns dann vor Ort dazu beraten. Für Ihre Anregungen und Hilfen bei der Bewahrung des Andenkens an den Kunstmaler Gustav Künemann bin ich sehr dankbar. Ich darf Ihnen schon jetzt ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2026 wünschen.

Mit freundlichen Grüßen

Franz Josef Schlie, 1. Vorsitzender der Gustav Künemann Stätte (GKS)